

Weltklassik: Klavierzauber im Rathaus

Gehrden. Die japanische Pianist Maya Ando spielt am morgigen Sonntag, 2. Juni um 17 Uhr im Rathaus zu Gehrden, Kirchstraße 1-3, 30989 Gehrden ein Konzert mit dem Titel „Weltklassik am Klavier - Schuberts Ständchen und Beethovens Pathétique!“ Maya Ando bietet Werke von Johann Sebastian Bach, Franz Liszt, Frédéric Chopin, Ludwig van Beethoven, Maya

Ando und Claude Debussy. Der Eintritt beträgt 30 Euro, für Jugendliche bis 18 Jahren Eintritt frei und für Studenten 15 Euro.

Reservierungen werden entgegen genommen unter info@weltklassik.de und 0151/12 58 55 27.

Details zum Programm, Pianisten unter www.weltklassik.de.

Ein neues Fahrzeug und viele weitere Gründe zum Feiern

Nach zweieinhalb Jahren Wartezeit ist das LF 20 der Ortsfeuerwehr Gehrden nun endlich im Einsatz

Gehrden. Ein ganz besonderer Schlüssel: Das überdimensionale Exemplar, das Bürgermeister Malte Losert (parteilos) und Ordnungsamtsleiterin Sandra Dreier an Gehrden's Ortsfeuerwehr Gehrden. Doch zur offiziellen Übergabe des Wagens, gehörte die passende Symbolik einfach dazu. Die Ortsfeuerwehr Gehrden hatte damit gleich mehrere Gründe zur Freude: ihr 115-jähriges Bestehen, den 70. Geburtstag des Spielmannszugs und eben das neue Löschfahrzeug.

Das sogenannte LF 20 befindet sich zwar schon seit November 2023 auf dem Gelände an der Nordstraße und ist seit wenigen Monaten auch schon im Einsatz. Aber ein großes Fest mit einem Tag der offenen Tür inklusive Kinderprogramm, Fahrzeugschau. Informationen zum Brandschutz sowie viel Musik und Verköstigung lässt sich eben am besten im Frühsommer feiern. Immer wieder betonte Fricke dabei das Engagement des Arbeitskreises Technik, ohne den das LF 20 wohl nicht vor Ort wäre. Aber was macht dieser Arbeitskreis eigentlich – und warum ist er so wichtig?

Dem Arbeitskreis gehören acht Ehrenamtliche an, darunter Lutz Fricke, der Bruder des Ortsbrandmeisters, und Marcel Kirmse. „Als klar war, dass das Vorgängerfahrzeug in die Jahre kommt, haben wir eine Bedarfsermittlung gemacht“, berichtet Fricke. Die konkrete Planung mit viel Arbeit im Hintergrund begann schon 2020, nachdem die Stadt Gehrden aufgrund eines politischen Beschlusses festgelegt hatte, dass ein neues Fahrzeug angeschafft wird. Dieses sollte das 1995 gebaute Tanklöschfahrzeug (TLF) 1625 ersetzen, denn das LF 20 kann 3000 Liter Wasser aufnehmen, ein Drittel mehr als der Vorgänger. Und das 480.000 Euro teure neue Fahrzeug hat 300 PS.

Aber LF 20 ist eben nicht gleich LF 20, es gibt viele Unterschiede, die Feuerwehrfahrzeuge bauen. „Wir haben fast eine komplette Marktanalyse gemacht und im Internet recherchiert, uns auch bei Ortsfeuerwehren im Umland umgehört“, sagt Kirmse. So sei man etwa in Springe und Laatzen gewesen, habe sich bei den Kollegen nach Zufriedenheit, Vor- und Nachteilen im Fahrzeugaufbau und sonstigen Erfahrungen erkundigt. Das alles verschlang viel Zeit im Ehrenamt, aber der zeitintensivste Teil folgte noch.



Sie freuen sich über das LF 20: Lutz Fricke (links) und Marcel Kirmse gehören zum Arbeitskreis Technik.

FOTO: STEPHAN HARTUNG

„Bei der Leistungsbeschreibung muss man dann alles aus Sichtungen und Gesprächen zu Papier bringen. Da geht es praktisch um jede Tastenfunktion“, erklärt Kirmse. Fricke schätzt, „dass das bestimmt 120 Seiten sind“. Es handelte sich um ein schon fast wissenschaftlich ausgearbeitetes Schriftstück, das den Anforderungen der europaweite Ausschreibung gerecht werden musste, die die Stadt Gehrden über einen externen Dienstleister in Auftrag gab. Am Ende blieben drei Anbieter übrig.

Erneut fuhr das Arbeitskreisteam um Lutz Fricke und Marcel Kirmse dann nach Laatzen – diesmal zum Messegelände. Dort präsentierten dann drei Her-

steller ihre LF 20. Dabei waren noch zwei weitere Ortsfeuerwehren anwesend, die ebenfalls ein solches Fahrzeug kaufen wollten. Drei LF 20 also, die sich wie auf dem Laufsteg von ihrer besten Seite präsentierten und die Zuschauer beeindruckten wollten? Kirmse lacht. „Ja, so ungefähr, wir haben da wie eine Jury gestanden, uns alles vorführen lassen und uns Notizen gemacht.“

Den Zuschlag aus Gehrden erhielt die Firma Schlingmann aus Dissen. Deren Zentrale im Teutoburger Wald besuchten die Gehrden dann noch hin und wieder für Baubesprechungen. Schließlich fand dort die „Heirat“ statt. „So bezeichnet man in der

Feuerwehrsprache den Moment, wenn das Fahrzeuggestell und der Aufbau des Fahrzeugs vereint werden“, erklärt Fricke. Am 26. November 2023 konnten er und sein Kollege das Fahrzeug abholen. „Wir haben gleich eine Einweisung bekommen und sind dann damit nach Gehrden gefahren.“ Kirmse, der auch Gerätewart und Zuggruppenführer ist, ergänzt: „Wir haben 2018 zum ersten Mal das LF-Thema auf der Agenda gehabt, die ersten Parameter besprochen. Wenn das Fahrzeug dann endlich hier auf dem Hof steht, ist das schon ein sehr gutes Gefühl.“

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Materialengpässe auf dem Weltmarkt mussten die Gehrden nach all der Planungszeit weitere zweieinhalb Jahre auf das LF 20 warten – von der Bestellung bis zur Auslieferung acht Monate länger als ursprünglich geplant. Das Fahrzeug war, nachdem es im Dezember Schulungen für die weiteren Ortsfeuerwehrmitglieder gegeben hatte, seit Januar 2024 schon bei rund 20 Alarmierungen im Einsatz. Und wie geht es für den Arbeitskreis Technik weiter? „Wir haben genug Themen, die gehen uns in der Zukunft nicht aus“, sagt Fricke mit einem Augenzwinkern.

Kopfüber in die Freibadsaison

Der Außenbereich am Delfi-Bad ist jetzt freigegeben



Großer Spaß: Die Rutsche im Gehrden Freibad ist bei Kindern und Jugendlichen beliebt.

FOTO: DIRK WIRAUSKY

Omen für die weitere Freibadsaison ist. Denn nass wurde es nicht nur von unten, auch der Himmel öffnete seine Schleusen. Kurz vor Beginn des Anschwimmens ging sogar ein kleines Unwetter über Gehrden nieder – mit Blitz und Donner, dazu kräftiger Regen.

So war es im wahrsten Sinne des Wortes eine Zitterpartie, ob mit dem obligatorischen Sprung ins Wasser die Anlage sozusagen symbolisch für den Badebetrieb freigegeben werden kann. Doch das Wetter beruhigte sich rechtzeitig. Hartgesottene Jun-

gen und Mädchen der DLRG und des SV Gehrden eröffneten die Badesaison schließlich standesgemäß mit eleganten Sprüngen vom Beckenrand.

„Hier drinnen ist es wärmer als draußen“, rief ein Mädchen aus dem 23 Grad warmen Wasser. Und eine Freundin gab zu, dass es schon eine Überwindung gewesen sei, in das Becken zu springen. Andere wiederum konnten es kaum erwarten. „Von mir aus kann es sofort losgehen“, sagte ein Junge auf dem Weg zum Becken.

Das Babyplanschbecken, das noch etwa zwei Wochen gesperrt ist, wird ab Saisonbeginn eine konstante Temperatur von 32 Grad haben, für das Hauptbecken sind 27 Grad angesetzt. Im Hochsommer kann es aber passieren, dass das Wasser 30 Grad haben wird – dann wird allerdings Frischwasser zugeführt. Bei gutem Wetter im Hochsommer rechnen die Verantwortlichen mit 2000 bis 3000 Besucher pro Tag. Im vergangenen Jahr kamen vom 1. Juni bis zum 18. September 42.291 Gäste in das Freibad. Allein im Juni suchten 16.268 Menschen eine Abkühlung im Delfi-Bad. 9596 waren es im Juli, 8979 im warmen September und 7448 im eher verregneten August. Besucherstärkster Tag war 2023 der 9. Juli mit 2098 Gästen – ein heißer Montag mit mehr als 30 Grad.

Was 2023 auffällig war: So viel zu tun wie noch nie hatten die Schwimmmeister im Gehrden Delfi-Bad. Exakt 18-mal mus-

ten Betriebsleiter Julian Pengel und sein Team in der Freibadsaison ins Becken springen, um zu helfen. Die Schwimmmeister mussten neunmal ins Wasser, um eine Person vor dem Ertrinken zu retten. Mehrmals war der Rettungsdienst im Einsatz, aufgrund von Platzwunden am Kopf.

Das Delfi-Bad Gehrden ist montags bis freitags von 6.15 bis 19 Uhr und an Wochenenden von 8 bis 19 Uhr geöffnet. Bei schönem Wetter ist eine Verlängerung bis 19.45 Uhr möglich. Im Jahr 2023 gab es Preis-erhöhungen, in diesem Jahr bleiben die Preise stabil. Jugendlichen zahlen 3 Euro, Erwachsene 4,50 Euro. Mit dem sogenannten Sparpreis verringert sich die Eintrittsgebühr auf 1,50 Euro beziehungsweise 3 Euro. Damit können die Gäste das Delfi-Bad montags bis freitags von 6.15 Uhr bis 9.30 Uhr oder montags bis sonntags ab 18 Uhr nutzen.

Gehrden. Eigentlich sollte die Freibadsaison in Gehrden wieder mit einem lauten Knall eröffnet werden. Doch die Startpistole blockierte – zu hören war nichts. Und so sprangen die ersten, zu meist jungen Badegäste bei einer Außentemperatur von 17 Grad dieses Mal ohne Schuss ins Wasser.

Es ist guter Brauch, dass einen Tag bevor der offizielle Badebetrieb im Außenbereich des Delfi-Bades beginnt, zum Anschwimmen geladen wird. Normalerweise ist es die Aufgabe des Bürgermeisters, die Sommersaison für eröffnet zu erklären. Doch Malte Losert (parteilos), der im vergangenen Jahr noch höchstpersönlich ins Wasser gesprungen war, musste sich von Fachbereichsleiterin Sandra Dreier vertreten lassen.

Verregnetes Anschwimmen

Es bleibt allerdings zu hoffen, dass der Start kein schlechtes

FRISCHE ERDBEEREN

JETZT SELBSTPFLÜCKEN

Barsinghausen
Eldagsen
Hemmingen
Springe
Ahrbergen → selbstpflücken
erst ab dem 01.06.24 möglich

MONTAG - SONNTAG
ab 9.00 Uhr geöffnet

HOF ROKAHR
und weitere Standorte unter
www.hof-rokahr.de

INFOTAG

8. Juni / 10–13 Uhr

Wilhelmstraße 2, 30171 Hannover

Berufliches Gymnasium

- Sozialpädagogik
- Gestaltungs- und Medientechnik
- Informationstechnik

Fachoberschule (Einstieg in Klasse 11 oder 12)

- Gesundheit und Soziales
- Gestaltung
- Wirtschaft und Verwaltung

Ausbildung I Studium

- Technische Assistenz in Pharmazie (PTA)* und Biologie (BTA)
- Physiotherapie*
- Logopädie*
- * schulgeldfrei

Ausbildungsbegleitendes Bachelorstudium möglich!



ROSS SCHULE
BERND BLINDOW GRUPPE

NEU an der
DIPLOMA Hochschule:
Duales Studium
Soziale Arbeit &
Kindheitspädagogik!

Studienberatung
vor Ort

mehr Infos auf
ROSS-SCHULE.DE

Die Sonne genießen!

Sonnenschutz-Gläser in Ihrer Sehstärke

inkl. 100% UV-Schutz

Paar ab **29.- €**

Gleitsichtgläser
Paar ab 179.- €

mit Polarisations-Tönung

inkl. 100% UV-Schutz

Paar ab **149.- €***

Gleitsichtgläser
Paar ab 540.- €

Dammtor Optik

Dammtor 9 • 30989 Gehrden • Telefon: 05108 - 925711
info@dammtor-optik.de • www.dammtor-optik.de

Krone GmbH



Dammtor Optik informiert: Das sollten Sie für Ihre Augen auf Reisen beachten!

Endlich Urlaub – der Sonnenschutz darf nicht fehlen!

Die Dammtor Optik in Gehrden ist der ausgewiesene Experte für gutes Sehen – unabhängig davon, ob es sich um die Bedürfnisse im Alltag, am Arbeitsplatz oder in der Freizeit handelt. Auch im Urlaub ist gutes Sehen wichtig. Für die verschiedensten Sehsituationen und Anlässe empfehlen Silvia Krone und ihr Team die passende Brille oder Kontaktlinsen. Die Augenoptikermeisterin ist seit über 20 Jahren eine beliebte Anlaufstelle in Gehrden und für Menschen in der Region, die sich top beraten lassen möchten. Gerade jetzt, wo die Urlaubszeit ansteht, ist es wichtig, die Augen vor Sonne zu schützen und bei wechselnden Lichtverhältnissen nicht zu strapazieren.

Lange Strecken mit dem Auto – da muss die Brille „passen“!

Augenoptikermeisterin Silvia Krone empfiehlt längere Autofahrten mit einer Brille, die aktuelle Sehstrahlen hat. Für gute Sichtverhältnisse sind nicht nur das Wetter und die Tageszeit verantwortlich, sondern auch eine gute Brille mit ausreichender Sehschärfe. „Ist die Sehschärfe nicht auf dem aktuellsten Stand, kann eine längere Autofahrt schnell anstrengend und riskant

werden“, sagt die Fachberaterin. Lassen Sie daher Ihre Brille vor Reiseantritt bei der Dammtor Optik überprüfen. Das Austauschen der Nasenpads, Sitzkontrolle sowie Intensivreinigung gehören zum guten Service des Hauses. Denken Sie außerdem an Ihre Zweitbrille, denn unerwartete Zwischenfälle fernab der Heimat können schneller eintreten als erwartet. Silvia Krone weist darauf hin, dass eine Brille schnell herunterfallen, verloren gehen, oder zerbrechen kann. Eine Ersatzbrille auf Reisen ist daher ein Muss. Insbesondere Autofahrer mit im Führerschein eingetragener Sehhilfe sollten daran denken, da andernfalls die Weiterfahrt gefährdet sein kann. In einigen Ländern ist man bereits verpflichtet, als Brillenträger und Autofahrer eine Ersatzbrille mit sich zu führen, ansonsten droht ein hohes Bußgeld. In diesem Fall gilt die Sonnenbrille nicht als Ersatzbrille!

Schützen Sie Ihre Augen vor UV-Strahlen!

Eine Sonnenbrille gehört ins Reisegepäck. Sie ist in der Regel modisch, schützt die Augen vor intensiver UV-Strahlung und sorgt für ermüdungsfreies Sehen bei hellen Lichtverhältnissen. Die tieferstehende Sonne bei toten Sonnenuntergängen am Meer blendet besonders. Eine passende Sonnenbrille schafft Abhilfe.

Dabei reduzieren polarisierende Brillengläser zusätzlich die Blendung an der See sowie beim Autofahren. Ebenfalls als Zweitbrille denkbar, sind Brillengläser, die sich den wechselnden Lichtverhältnissen anpassen – sogenannte selbsttönende oder „Transition“-Gläser. Der Vorteil dieser Gläser, sie passen sich den Lichtverhältnissen an. Diese Brillengläser werden immer beliebter, da sie schon bei schwacher Sonne die Blendung reduzieren und man nicht sofort eine dunkle Sonnenbrille aufsetzen muss. Gleichzeitig dient sie als Zweit- oder Ersatzbrille, da die Gläser im Dunkeln oder im Raum nur leicht getönt sind.

Unser Angebot für Sie – 50 % für die Zweitbrille!

Sie benötigen eine neue Brille oder Zweitbrille? Dann nutzen Sie doch das Zweitbrillenangebot von der Dammtor Optik. Beim Kauf von einer Fern- oder Gleitsichtbrille erhalten Kunden die Brillengläser für jede weitere Brille bis zu 50 % günstiger. Das ist die Gelegenheit, sich zusätzlich eine neue Sonnenbrille, Lese- oder Computerbrille individuell anfertigen zu lassen. Auch andere Kombinationen wie Fern- und Lesebrille sind möglich. Eine intensive Sehanalyse gehört bei Silvia Krone und Ihrem Team selbstverständlich dazu. Vereinbaren Sie dafür bitte Ihren persönlichen Termin!

Wichtige Hinweise für Brillenträger!

Ein stabiles Brillenetui schützt die Brille im Koffer oder im Rucksack. Brillen und Sonnenbrillen sollten vor hohen Temperaturen geschützt werden. Verstauen Sie daher Ihre Brille im Etui mindestens im Handschuhfach. Ungeschützt auf dem Armaturenbrett wird die Brille durch zu viel Wärme geschädigt, dabei kann die Beschichtung der Gläser reißen. Im Urlaub an der See kommt Ihre Brille unweigerlich mit Sand und evtl. Salzwasser in Kontakt. Kleinste Staubkörner können Kunststoffgläser beim trockenen Putzen kratzen. Spülen Sie Ihre Brille mit lauwarmem Wasser ab. Ein Tropfen Spülmittel löst Schmierfett oder auch Sonnencreme. Anschließend mit einem Brillenputztuch aus Mikrofaser die Brille trocknen und polieren. Nach Ihrem Urlaub empfiehlt sich eine Ultraschallreinigung in unserem Haus. So haben Sie länger Freude an Ihrer Brille.

Dammtor Optik Krone GmbH
Dammtor 9 • 30989 Gehrden
Telefon: 05108 - 925711
www.dammtor-optik.de

-ANZEIGE-